

## **„Auf Schillers Spuren“: Eine dramatische Wanderung auf dem Schillerwanderweg in drei Aufzügen**

Die Premierenveranstaltung zur Wandersaison im Schillerjahr 2009  
am 9. Mai.

Die geführten Wanderungen auf dem Schillerwanderweg  
beginnen jeweils am Schloß Elisabethenburg im Schloßpark

- 09:00**      **Vom Neckar zur Ilm**  
Warum schnitt der freigeistige Schiller den geheimen Rat Goethe 6 Jahre lang?  
Welche göttlichen Fügungen bescherten dem ewig Klammern stets in letzter Minute  
rettende Taler? Wo setzte Schiller das erste Mal seinen Fuß auf Thüringer Boden?  
Eine Wanderung auf Schillers Lebensweg.
- 10:00**      **Die Verschwörung der Jungfrau von Messina**  
In des Dichters Worten mit Sieben-Meilen-Stiefeln durch die Weltgeschichte: Von der  
griechischen Antike durchs rohe Mittelalter hochmütiger Schottenköniginnen und  
italienische Polit-Intrigen zu den wilden Wirren des Dreißigjährigen Kriegs.
- 11:00**      **Von der Würde der Frauen, manch zarten Handschuh und edlen Bürgschaften**  
Warum der unerschrockene Held bei Schiller meist stirbt, nie mehr gesehen wird oder  
auswandert. Auf verschlungenem Zitaten-Pfaden großer Geister.
- Jeweils **kurze Pausen mit Vorhang auf der Bühne der Natur**  
lauschen auf Volkes Stimme und bieten Knocheleien für jedermann,  
mit der Aussicht auf Gewinne für begnadete Rezensenten und Rätefüchsen
- Solcherlei Einlagen finden statt an
- der Schillereiche | dem Engel | den Untermaßfelder Teichen |  
dem Untermaßfelder Kirchenvorplatz | dem Gasthof „Zum Stern“ mit Imbiß |  
dem Waldrand am Spielberg | dem Waldrand am Eulenkopf*
- 12:30-  
14:30**      **Glücklicher Schlußakt in Bauerbach**  
mit köstlichem Mahle im Gasthaus „Zum Braunen Ross“, mit  
Schillersüppchen, Bratwurst, Krömpelsuppe und anderen feinen Speisen
- 15:30**      **Auslosung der wackersten Deklamierer und Knobelmeister (Epilog)**  
nebst Türkentrunk samt Spezereien wie Friedrichs Löckchen  
im Gärtchen am Schillerhaus
- 17:00**      **Der Rasen, der die Welt bedeutet**  
Öffentliche Probe (mit Apfelschuß) zu „Wilhelm Tell“  
auf der Naturbühne Bauerbach
- 17:00**      **Rückkehr der vergnügten Herrschaften**  
**18:00**      im geräumigen Wagen zum trauten Kamin  
(Abfahrtszeiten der Busse nach Meiningen)